



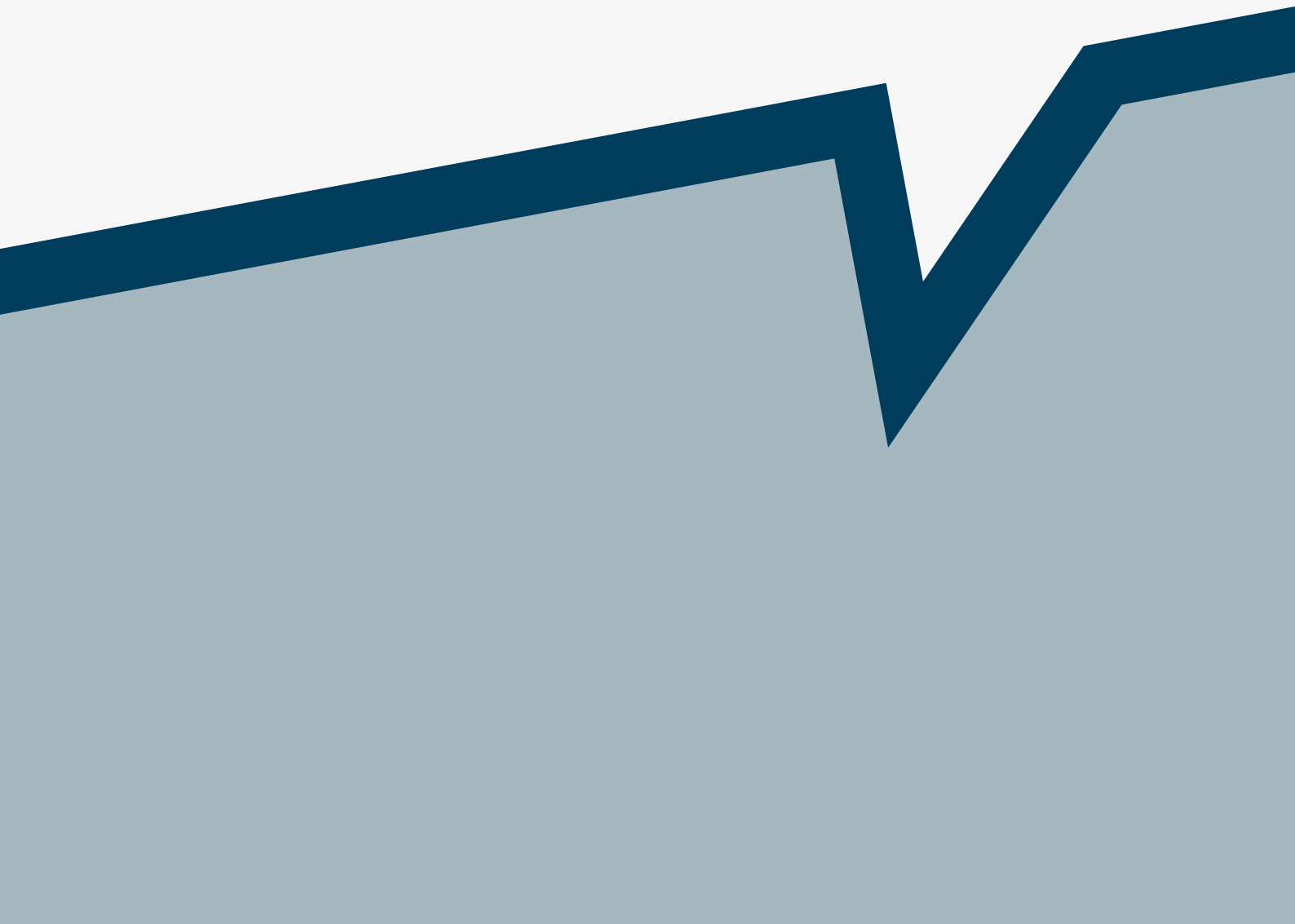
Ergebnisbericht

Bericht zur Dokumentation alternativer Evaluationen

Kurs-Evaluation – SoSe 2020

Kurs: „Antike Divination – Kommunikation mit den Göttern in Rom und Griechenland, Gruppe 1“

Jens Fischer



1 Einleitung und Aufbau des Berichts

Liebe Leserin, lieber Leser,

der vorliegende Bericht informiert Sie über die Evaluationsergebnisse, die die Lehrperson mithilfe eines eigenen Verfahrens erhoben und an dieser Stelle selbst dokumentiert hat. Ziel des Berichtes ist es, die Ergebnisse festzuhalten, um so der Lehrperson eine Dokumentation zur Verfügung zu stellen und die Weiterentwicklung der Lehre zu unterstützen. Der Aufbau des Berichts orientiert sich an den vier grundlegenden Schritten eines Evaluationsprozesses.

Schritt 1: Planung des eigenen Evaluationsverfahrens

Der Ablauf und die Darstellung des von der Lehrperson selbst durchgeführten Evaluationsverfahrens wird in **Kapitel 2** beschrieben.

Schritt 2: Durchführung des Evaluationsverfahrens

Eine Übersicht über positive Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge finden Sie in **Kapitel 3**.

Schritt 3: Ergebnisdiskussion mit den Studierenden

Falls die Ergebnisdiskussion nicht bereits Teil des Verfahrens ist, sollten die Ergebnisse mit den Studierenden besprochen werden. Sie erhalten dadurch die Möglichkeit, die von den Studierenden wahrgenommenen Stärken und Schwächen Ihrer Lehrveranstaltung zu konkretisieren und mit Ihren persönlichen Wahrnehmungen abzugleichen. Ergebnisse der Lehrendenbefragung 2018 zeigen, dass knapp ein Viertel der Lehrenden angibt, die Ergebnisse überhaupt nicht an die Studierenden zurückzumelden. Dabei gehören die Besprechung der Ergebnisse sowie die Ableitung von Maßnahmen ebenso zum Evaluationskreislauf wie die Befragung selbst (siehe Abbildung 1).

Schritt 4: Weiterentwicklung Ihrer Lehre

In **Kapitel 4** finden Sie Angaben darüber, welche Rückschlüsse für die Lehre gezogen werden bzw. wurden. Sollten Sie nach neuen Ideen oder Beratung suchen, finden Sie dort auch Informationen über universitätsinterne und -externe Programme und Einrichtungen rund um das Thema Lehre.

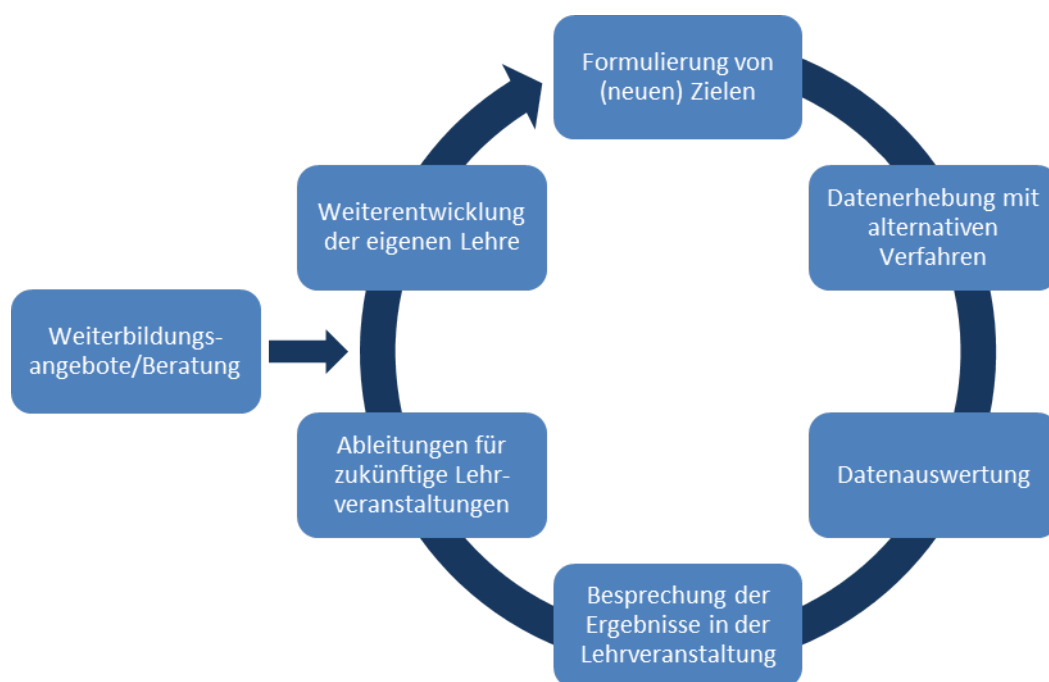


Abbildung 1 – Evaluationskreislauf nach Deming 1982 (eigene und erweiterte Darstellung)

2 Ablauf der Evaluation

Die Evaluation wurde am 18.07.2020 durchgeführt und es nahmen 4 Personen teil. Die Ergebnisse der Evaluation wurden mit den Studierenden besprochen bzw. wurden ihnen zurückgemeldet.

2.1 Was war das Ziel Ihrer Evaluation bzw. was wollten Sie durch die Evaluation in Erfahrung bringen?

- Die allgemeine Zufriedenheit der Studierenden sowohl mit meiner Lehrveranstaltung als solches, als auch mit der durch die Pandemie entstandenen Ausnahmesituation der Lehre.

2.2 Wie haben Sie die Evaluation durchgeführt?

- Da es sich um einen sehr kleinen Kurs von nur 4 Studierenden handelt, haben wir die Evaluation mittels eines persönlichen Gespräches durchgeführt.

3 Rückmeldungen zur Veranstaltung

3.1 Welche positiven Rückmeldungen zu Ihrer Lehrveranstaltung wurden genannt?

- Als positiv empfanden die Studierenden die angenehme Atmosphäre in während der Veranstaltung, die kleine Kursgröße, sowie die Tatsache, dass ich die Zeiten (es handelte sich eigentlich um ein Blockseminar) in Rücksprache mit ihnen angepasst habe.

3.2 Welche Verbesserungsvorschläge und ggf. Kritikpunkte wurden eingebracht?

- In Anbetracht der Situation der Pandemie hatten die Studierenden keinerlei Beschwerden vorzubringen, sondern hoben im Gegenteil hervor, dass sie diese Art von synchronem Unterricht, dem in vielen anderen Lehrveranstaltungen durchgeführten asynchronen Unterricht deutlich vorziehen.

4 Weiterentwicklung Ihrer Lehre

4.1 Welche Rückschlüsse ziehen Sie aus der Rückmeldung für Ihre Lehre?

- Aus dem Gespräch bleibt mir alleine der Rückschluss zu ziehen, dass meine Form der Lehre die Studierenden sehr gut erreicht und ihnen zudem eine angenehme Atmosphäre vermittelt.

4.2 Informationen zu Weiterbildungs- und Betreuungsangeboten rund um die Lehre

4.3 Didaktik an Hochschulen

Rund um das Thema der Gestaltung von Lehre und Studiengängen bietet das **Netzwerk Studienqualität Brandenburg** (sqb) ein breites Angebot für Lehrende.

Das aktuelle Workshopprogramm finden Sie unter: www.faszination-lehre.de

4.4 Für neue Lehrende

Die **Potsdam Graduate School** bietet sowohl Promovierenden (*Junior Teaching Professionals*) als auch Postdocs und Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren (*Senior Teaching Professionals*) eine gezielte Weiterqualifizierung in der akademischen Lehre an.

Mehr dazu auch unter: <https://www.pogs.uni-potsdam.de/article/teachingprofessionals/Teaching-Professionals.html>

4.5 E-Learning

Die Arbeit des **Bereichs Lehre & Medien am ZfQ** zielt auf die Verbesserung der Studienqualität durch die nachhaltige Integration von E-Learning in die Lehre der Universität Potsdam.

Alles über die verschiedenen Angebote zur Gestaltung der Lehre und zum Einsatz digitaler Medien (in der Lehre) erfahren Sie unter: <https://uni-potsdam.de/zfq/lehre-und-medien/>.